

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass diese Übersetzung von der LYNX B.V. beauftragt wurde und lediglich Ihrem besseren Verständnis dient. Im Fall eines Widerspruchs zwischen dem englischen Text und der deutschen Übersetzung gilt die englische Fassung für die Vertragsbeziehung zwischen Ihnen und Interactive Brokers (U.K.) Limited.

## **Day-Trading-Risiko-Offenlegungserklärung**

Diese Erklärung zum Day-Trading-Risiko wird Ihnen für den Fall zur Verfügung gestellt, dass Ihr Reg T Margin-Konto bei Interactive Brokers (IB) als Pattern Day Trader-Konto eingestuft wird oder bereits ist. Dies gilt nicht für Kunden mit Portfolio Margin Konten.

Ein Day Trade ist definiert als ein Kauf und Verkauf desselben Wertpapiers am selben Tag. Die Aufsichtsbehörden definieren einen Pattern Day Trade als jeden Kunden, der vier (4) oder mehr Day Trades innerhalb von fünf (5) Geschäftstagen ausführt. Pattern Day Trader, die die Mindestanforderungen an das Eigenkapital nicht erfüllen, können regulatorischen Beschränkungen unterliegen.

Für Konten, die das Mindestkapital von \$25.000 nicht erreichen, verhindert IB, dass das Konto nach drei (3) Day Trades innerhalb eines Zeitraums von fünf (5) Tagen weitere Day Trades ausführt. Damit soll verhindert werden, dass Kunden, die das Mindestkapital nicht erreichen, als Pattern Day Trader eingestuft werden, was zu Einschränkungen für das Konto führen kann.

Sie sollten die folgenden Punkte berücksichtigen, bevor Sie eine Day-Trading-Strategie anwenden. Für die Zwecke dieser Bekanntmachung bedeutet "Day-Trading-Strategie" eine allgemeine Handelsstrategie, die durch die regelmäßige Übermittlung von Aufträgen innerhalb eines Tages durch einen Kunden gekennzeichnet ist, um sowohl Kauf- als auch Verkaufsgeschäfte mit demselben Wertpapier oder denselben Wertpapieren durchzuführen.

### **Daytrading kann extrem riskant sein.**

Day-Trading ist im Allgemeinen nicht geeignet für Personen mit begrenzten Mitteln, begrenzter Investitions- oder Handelserfahrung und geringer Risikotoleranz. Sie sollten darauf vorbereitet sein, alle Mittel, die Sie für das Daytrading verwenden, zu verlieren. Insbesondere sollten Sie Day-Trading-Aktivitäten nicht mit Ersparnissen für die Altersvorsorge, Studiendarlehen, zweiten Hypotheken, Notfallfonds, Geldern, die für Zwecke wie Ausbildung oder Wohneigentum zurückgelegt wurden, oder Geldern, die zur Deckung Ihrer Lebenshaltungskosten erforderlich sind, finanzieren. Außerdem gibt es Anhaltspunkte dafür, dass eine Investition von weniger als 50.000 \$ die Fähigkeit eines Daytraders, Gewinne zu erzielen, erheblich beeinträchtigt. Natürlich ist eine Investition von 50.000 Dollar oder mehr keineswegs eine Erfolgsgarantie.

### **Seien Sie vorsichtig mit Behauptungen über hohe Gewinne beim Daytrading.**

Seien Sie vorsichtig mit Werbung oder anderen Aussagen, die das Potenzial für große Gewinne beim Daytrading betonen. Daytrading kann auch zu großen und unmittelbaren finanziellen Verlusten führen.

### **Daytrading erfordert Kenntnisse der Wertpapiermärkte.**

Day-Trading erfordert gründliche Kenntnisse der Wertpapiermärkte sowie der Handelstechniken und -strategien. Wenn Sie versuchen, durch Day-Trading Gewinne zu erzielen, müssen Sie mit professionellen, lizenzierten Händlern konkurrieren, die von Wertpapierfirmen beschäftigt werden. Sie sollten über entsprechende Erfahrung verfügen, bevor Sie sich am Daytrading beteiligen.

### **Daytrading erfordert Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit eines Unternehmens.**

Sie sollten mit den Geschäftspraktiken einer Wertpapierfirma vertraut sein, einschließlich der Funktionsweise der Auftragsausführungssysteme und -verfahren der Firma. Unter bestimmten Marktbedingungen kann es für Sie schwierig oder unmöglich sein, eine Position schnell und zu einem angemessenen Preis zu liquidieren. Dies kann z. B. der Fall sein, wenn der Markt für eine Aktie plötzlich einbricht oder wenn der Handel aufgrund aktueller Nachrichten oder ungewöhnlicher Handelsaktivitäten unterbrochen wird. Je volatiler eine Aktie ist, desto größer ist

die Wahrscheinlichkeit, dass es bei der Ausführung einer Transaktion zu Problemen kommt. Zusätzlich zu den normalen Marktrisiken können Sie auch Verluste aufgrund von Systemausfällen erleiden.

**Beim Daytrading fallen erhebliche Provisionen an, auch wenn die Kosten pro Handel gering sind.**

Beim Daytrading wird aggressiv gehandelt, und im Allgemeinen zahlen Sie für jeden Handel eine Provision. Die gesamten täglichen Provisionen, die Sie für Ihre Geschäfte zahlen, erhöhen Ihre Verluste oder verringern Ihre Gewinne erheblich.

**Daytrading auf Margin oder Leerverkäufe können zu Verlusten führen, die über Ihre ursprüngliche Investition hinausgehen.**

Wenn Sie Daytrading mit Geldern betreiben, die Sie sich von einer Firma oder einer anderen Person geliehen haben, können Sie mehr verlieren als die Gelder, die Sie ursprünglich riskiert haben. Wenn der Wert der gekauften Wertpapiere sinkt, müssen Sie der Firma möglicherweise zusätzliche Mittel zur Verfügung stellen, um den Zwangsverkauf dieser oder anderer Wertpapiere auf Ihrem Konto zu vermeiden. Leerverkäufe als Teil Ihrer Day-Trading-Strategie können ebenfalls zu außerordentlichen Verlusten führen, da Sie eine Aktie möglicherweise zu einem sehr hohen Preis kaufen müssen, um eine Short-Position zu decken.

**Mögliche Registrierungsanforderungen.**

Personen, die Anlageberatung für andere anbieten oder Wertpapierkonten für andere verwalten, müssen sich möglicherweise entweder als "Anlageberater" gemäß dem Investment Advisors Act von 1940 oder als "Broker" oder "Dealer" gemäß dem Securities Exchange Act von 1934 registrieren lassen. Solche Aktivitäten können auch staatliche Registrierungsanforderungen auslösen.